

Konzept

In der zuletzt wieder intensiveren und mehr denn je interdisziplinären Forschung zum mittelalterlichen Siegel rückt zunehmend die Frage nach seiner materialen Verbreitung in den Mittelpunkt. Die Tagung greift dieses Desiderat auf und möchte mit ihren Beiträgen das Siegel in zweifacher Hinsicht als Medium untersuchen. Zum einen im Sinn des Trägers von Kommunikation, welcher die Identität des Urkundenausstellers nicht nur mittels Bild und Umschrift, sondern auch der gewählten Wachsfarbe oder Prägungstechnik oft über weite Distanzen transportierte. Zum anderen wird das Siegel in seinen Qualitäten als Medium des Transfers begriffen, das derart medialisierte Identitätskonzepte über weite Distanzen hinweg in unterschiedliche geographische, soziale oder kulturelle Räume zu transportieren vermochte. Beiträge aus einem breiten disziplinären Spektrum der Mediävistik sollen dies in fünf thematisch unterschiedlich ausgerichteten Sektionen leisten.

Bildnachweis:

Speyerer Bundbrief vom 20. März 1327
(StaA Speyer 1 U 235 1/2; wir danken dem Archiv für die freundliche Genehmigung)

Organisation

Veranstaltungsort:

Universitätsclub Bonn, Konviktstr. 9, 53113 Bonn

Veranstalter:

Prof. Dr. Andrea Stieldorf, Universität Bonn
PD Dr. Markus Späth, Universität Gießen

Anmeldeschluss:

20. Mai 2019
Aus Platzgründen bitten wir um verbindliche Anmeldung!

Kontakt und Anmeldung:

Maximilian Stimpert M.A.
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Institut für Geschichtswissenschaft
Abt. Historische Grundwissenschaften und
Archivkunde
Konviktstr. 11, D-53113 Bonn
maximilian.stimpert@uni-bonn.de

Weitere Informationen:

www.uni-giessen.de/siegel-2019

Förderer:



Tagung / Conference

Das Siegel als Medium der Kommunikation und des Transfers im europäischen Mittelalter

The Seal as a Medium of Communication and Transfer in the European Middle Ages

Bonn, 4. - 6. Juni 2019



Programm

Dienstag, 4. Juni

9.00 Markus Späth und Andrea Stieldorf:
Begrüßung & Einführung

Sektion 1: Zwischen den Menschen

9.45 Daniel Götte (Kassel):
Der Gebrauch von Siegeltypen unter dem
Fuldaer Abt Konrad IV. (1372–1383)

10.30 *Pause*

11.00 Otfried Krafft (Marburg):
Manum pro sigillo: Alternativen und
Experimente bei der Form von Urkunde
und Beglaubigung im Spätmittelalter

11.45 Magdalena Weileder (München):
Öffentliches Notariat und Siegel - (k)ein
von Konkurrenz geprägtes Verhältnis?
Besiegelte Notarsurkunden und notarielle
Siegelbeschreibungen in Bayern und
Österreich (14./15. Jh.)

12.30 *Mittagspause*

Sektion 2: Zwischen den Regionen

14.30 Tomasz Kałuski (Katowice):
Monks and the World. Cistercian abbatial
seals in Silesia in the Middle Ages

15.15 Maria do Rosário Morujão (Coimbra):
Les sceaux des cardinaux comme produits
de transferts pan-européens

16.00 *Pause*

16.30 John McEwan (St Louis):
Seals and the Movement of Ideas in the
British Isles in the Middle Ages

17.15 Claudia Sode (Köln) / Stefan Heidemann
(Hamburg):
Zwischen Zentrum und Peripherie:
Byzantinische Siegel mit syrischen und
arabischen Inschriften

Mittwoch, 5. Juni

Sektion 3: Zwischen den Medien

9.00 Sebastian Steinbach (Osnabrück):
Siegel und Münzen als Quelle zur
Erforschung der hochmittelalterlichen
Bewaffnung am Beispiel der Landgrafen
von Thüringen (1150-1250)

9.45 Mareikje Mariak und Maximilian Stimpert
(Bonn): Kontinuität und Wandel – Die
Siegel- und Münzbilder der salischen
Könige und Kaiser

10.30 *Pause*

11.00 Elizabeth New (Aberystwyth):
The medium is the message. Wax as an
active agent in the sealing process in
medieval England

11.45 Carolin Rinn (Gießen):
Blut und Abdruck. Strategien der
Authentifizierung bei Pilgerampullen aus
Canterbury

12.30 Harald Wolter-von dem Knesebeck (Bonn):
Das Siegel zwischen Gott und dem
Menschen in der bildenden Kunst des
Mittelalters

13.15 *Mittagspause*

15.00 Exkursion

Öffentlicher Abendvortrag / key note lecture:

18.00 Brigitte Bedos-Rezak (New York):
Cultures of Sealing in the Medieval West.
Change and Exchange

Donnerstag, 6. Juni

Sektion 4: Das Reitersiegel – Produkt eines paneuropäischen Transfers?

9.00 Ralf Bleile (Schleswig):
Der Reiter mit dem Vogel auf dem Arm.
Zur Interpretation früh- bis hochmittel
alterlicher Falkenreiterdarstellungen vor
dem Hintergrund des Teppichs von Bayeux
und des Siegels Knuts IV. von Dänemark

9.45 Jean-François Nieuws (Namur):
A World in Between. Lay Charters and
Seals in Twelfth-Century Flanders

10.30 *Pause*

11.00 Julian Gardner (Warwick):
Cavalier Cardinals and Equestrian
Saints

11.45 Péter Tóth (Kopenhagen):
Early Example of Equestrian Seal or Iconic
Motif? - Saint George's Representation on
the Seal of the Cathedral Chapter of Csá-
nád

12.30 *Pause*

Sektion 5: Das Heilige Römische Reich als kultureller Transferraum

13.00 Francesca Soffientino (Bonn):
Die Staufer in Italien. Über die Einflüsse
des Mittelmeerraumes in den staufischen
Siegeln (1138–1268)

13.45 Olivier Richard (Straßburg):
Von den Rittern zu den Zunftleuten.
Transfers in der Siegelkultur der
Strassburger Schwörbriefe (1334–1482)

14.30 *Pause*

15.00 Arnaud Baudin (Troyes):
Images et pratiques sigillaires des ordres
religieux
dans l'Empire et ses marges occidentales
(XIe–XVe siècles)

15.45 *Resumée*